

ALBERT DETMERS

GESCHÄFTSFÜHRENDER GESELLSCHAFTER
IN DER MESTEMACHER-GRUPPE



11. März 2016,
Hotel InterContinental Berlin

Ansprache von Herrn Albert Detmers anlässlich der Preisverleihung des „Mestemacher Preises Spitzenvater des Jahres“ am Freitag, den 11. März 2016 im Hotel InterContinental, Berlin.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Spitzenväter, nämlich

- Herr Christoph Paas sowie
- Herr Patrick Neumann und

liebe Partnerinnen der Spitzenväter, liebe Kinder und meine lieben Gäste.

Zunächst einmal möchte ich nicht unerwähnt lassen und freue mich ganz besonders, dass sich Bundeskanzlerin Angela Merkel mit einem Grußwort eindeutig und positiv für dieses Projekt ausgesprochen hat.

Zum elften Mal prämiieren wir heute aktive Väter, denen es gelingt, Beruf und Familie unter einen Hut zu bringen und der Lebensgefährtin die Steigbügel zur Berufsausübung zu halten.

Das Mestemacher-Team und die Geschäftsleitung freuen sich, die Aktivitäten meiner Frau unterstützen zu können, die sich alle der Vereinbarkeit von Familie und Beruf – und der Gleichstellung von Mann und Frau widmen.

Darüber hinaus fördern wir den Anteil von Spitzenmanagerinnen in den Unternehmen. Der **MESTEMACHER PREIS „MANAGERIN DES JAHRES“** stellt seit 2002 weibliche Spitzenfrauen im Top-Management als Leitbilder für den weiblichen Führungskräftenachwuchs heraus. Eine hochkarätig besetzte Auswahlkommission wählt aus vorgeschlagenen Top-Frauen jährlich die Managerin des Jahres aus. Die Preise bestehen aus der wertvollen Silberstatue OECONOMIA und 5.000 Euro Preisgeld für soziale Zwecke.

2015 erhielt eine weitere Top-Managerin diese Ehre:

Frau Martina Koederitz, die als Vorstandsvorsitzende von IBM-Deutschland, Österreich und der Schweiz tätig ist.

Die 15. Prämierung einer Top-Managerin findet am Freitag, 09. September 2016 im Grandhotel ADLON Kempinski, Berlin, statt.

Wir bemühen uns, sehr geehrte Damen und Herren, wie Sie gehört haben, bereits seit 2001 für die Gleichstellung der Frau und insbesondere für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Wenn ich mir die Jahre seit der ersten Preisverleihung KITA-Preis bis heute anschau, denke ich, dass sich schon viel in die richtige Richtung bewegt hat: Aber am Ziel sind wir noch nicht angelangt!

Ich finde es toll, dass Sie sich – liebe Spitzenväter – vom normalen Rollenbild abgesetzt haben und stellvertretend für die vielen tausend Väter mit demselben Lebensmodell heute hier prämiert werden. Dass dies kein einfacher Job ist, können meine Frau und ich ganz bestimmt nachvollziehen, denn wir mussten auch die Erziehung unserer beiden Kinder und unseres Enkelsohnes unter einen Hut bringen. Dabei hat es harte Zeiten gegeben, aber auch natürlich viele herrliche Augenblicke an die man gern zurückdenkt. Ohne diese Partnerschaft und ohne die Unterstützung einer Kita, die nicht um 12 Uhr geschlossen wurde, und natürlich last but not least, dank der Unterstützung der Eltern meiner Frau, konnte meine Frau ihre Karriere vorbereiten und mich beim Aufbau der Firma Mestemacher unterstützen.

Auch Ihnen, liebe Spitzenväter und natürlich Spitzenmütter, wünschen wir, dass Sie Ihre Familie und Ihren Beruf vereinbaren können,

Lebenszufriedenheit gewinnen und insbesondere, dass Ihre Kids später auch mal zu Ihnen sagen: **Liebe Eltern, Ihr habt alles Richtig gemacht!**

Meine Frau und ich bitten Sie nun zur Preisübergabe zu uns nach vorne zu kommen. Ich danke Ihnen fürs Zuhören!